

Waldesnacht

1 of 2

Der Kammerchor Nr. 201

Aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

Johannes Brahms, op 62 Nr. 3
1833 - 1897

Etwas langsam (♩ = 76)

p dolce

Sopran

1. Wal-des-nacht du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le
2. Fer-nes Flö - ten - lied yer - tö - ne, das ein wei-tes Seh-nen
3. In den heim - lich en-gen Krei - sen wird dir wohl du wil - des

Alt

1. Wal-des-nacht du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le
2. Fer-nes Flö - ten - lied yer - tö - ne, das ein wei-tes Seh-nen
3. In den heimlich en-gen Krei - sen wird dir wohl du wil-des

Tenor

1. Wal-des-nacht du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le
2. Fer-nes Flö - ten - lied yer - tö - ne, das ein wei-tes Seh-nen
3. In den heim - lich en-gen Krei - sen wird dir wohl du wil-des

Baß

1. Wal-des-nacht du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le
2. Fer-nes Flö - ten - lied yer - tö - ne, das ein wei-tes Seh-nen
3. In den heimlich en-gen Krei - sen wird dir wohl du wil-des

cresc. *p*

grüß; nach dem lau - ten Welt-ge - wüh - le, o, wie ist dein Rauschen süß, o, wie
rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer-ne führt, ach, miß -
Herz, und ein Frie - deschwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de

cresc.

grüß; nach dem lau - ten Welt-ge - wüh - le, o, wie ist, o, wie ist dein Rauschen
rührt, die Ge - dan - ken in die schö - - - ne, in die schö - ne, ach miß -
Herz, und ein Frie - deschwebt mit lei - - - sen, schwebt mit lei - sen Flü gel -

cresc.

grüß; nach dem lau - ten Welt-ge - wüh - le, o, wie ist dein Rauschen süß, o, wie
rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer-ne führt, ach, miß -
Herz, und ein Frie - deschwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de

cresc.

grüß; nach dem lau - ten Welt-ge - wüh - le, o, wie ist dein Rauschen süß, o, wie
rührt, die Ge - dan - ken in die schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer-ne führt, ach, miß -
Herz, und ein Frie - deschwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de

Waldesnacht

2 of 2

ist dein Rau - schen süß! Träu - me - risch die mü - den Gli - der
gönn - te Fer - ne führt. Laß die Wal - des - nacht mich wie - gen,
schwe - bet nie - der - wärts. Sin - get, hol - de Vö - gel - lie - der,

süß dein Rau - schen süß! Träu - me - risch die mü - den Gli - der
gönn - te Fer - ne führt. Laß die Wal - des - nacht mich wie - gen,
schlä - gen nie - der - wärts. Sin - get, hol - de Vö - gel - lie - der,

ist dein Rau - schen süß! Träu - me - risch die mü - den Gli - der
gönn - te Fer - ne führt. Laß die Wal - des - nacht mich wie - gen,
schwe - bet nie - der - wärts. Sin - get hol - de Vö - gel - lie - der,

ist dein Rau - schen süß! Träu - me - risch die mü - den Gli - der
gönn - te Fer - ne führt. Laß die Wal - des - nacht mich wie - gen,
schwe - bet nie - der - wärts. Sin - get hol - de Vö - gel - lie - der,

berg ich weich ins Moos, und mir ist, als würdich wie - der all der
stil - len je - de Pein, und ein se - li - ges Ge - nü - gen saug ich
mich in Schlummer sacht! Jr - re Qua - len, löst euch wie - der, wil - des

berg ich weich ins Moos, und mir ist, als würdich wie - der all der
stil - len je - de Pein, und ein se - li - ges Ge - nü - gen saug ich
mich in Schlummer sacht! Jr - re Qua - len, löst euch wie - der, wil - des

berg ich weich ins Moos, und mir ist, als würdich wie - der all der
stil - len je - de Pein, und ein se - li - ges Ge - nü - gen saug ich
mich in Schlummer sacht! Jr - re Qua - len, löst euch wie - der, wil - des

berg ich weich ins Moos, und mir ist, als würdich wie - der all der
stil - len je - de Pein, und ein se - li - ges Ge - nü - gen saug ich
mich in Schlummer sacht! Jr - re Qua - len, löst euch wie - der, wil - des

ir - ren Qua - len los, all der ir - ren Qua - len los.
mit den Duf - ten ein, saug ich mit den Duf - ten ein.
Herz, nun gu - te Nacht, wil - des Herz nun gu - te Nacht!

ir - ren Qua - len los, all der ir - ren Qua - len los.
mit den Duf - ten ein, saug ich mit den Duf - ten ein.
Herz, nun gu - te Nacht, wil - des Herz, nun gu - te Nacht!

ir - ren Qua - len los, all der ir - ren Qua - len los.
mit den Duf - ten ein, saug ich mit den Duf - ten ein.
Herz, nun gu - te Nacht, wil - des Herz, nun gu - te Nacht!

ir - ren Qua - len los, der Qua - len los.
mit den Duf - ten ein, den Duf - ten ein.
Herz, nun gu - te Nacht, nun gu - te Nacht!